



Kreis Steinfurt | Tecklenburger Str. 10 | 48565 Steinfurt

Präsident des Landtages
Landtag Nordrhein-Westfalen

40002 Düsseldorf

Kreis Steinfurt | Der Landrat

Tecklenburger Str. 10

48565 Steinfurt

Tel. 02551 69-0

www.kreis-steinfurt.de



Dezernat II

Tilman Fuchs

Raum 1014

Tel. 0 25 51 69-2180

tilman.fuchs@kreis-steinfurt.de

Mein Zeichen DEZ2.

11.09.2024

**Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 24.
September**
Hier: Stellungnahme des Kreises Steinfurt

Guten Tag meine Damen und Herren,

mit der Anlage erhalten Sie die Stellungnahme zur Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend zum Antrag „Der frühkindlichen Bildung geht die Puste aus, nun auch Implosion der Plätze - Kitas und Kindertagespflege müssen gestärkt werden“.

Für die Möglichkeit der Stellungnahme aus kommunaler Sicht bedanke ich mich recht herzlich.

Freundliche Grüße

im Auftrag

gez.
Fuchs

Kreissparkasse Steinfurt | IBAN

DE06 4035 1060 0000 0003 31

BIC WELADED1STF

Volksbank Münsterland Nord eG |

IBAN

DE74 4036 1906 4340 3002 00

BIC GENODEM11BB

Steuernummer

311 / 5873 / 0032 FA ST

USt-IdNummer

DE 124 375 892

Stellungnahme zum Antrag „Der frühkindlichen Bildung geht die Puste aus, nun auch Implosion der Plätze - Kitas und Kindertagespflege müssen gestärkt werden“

Der Ausbau und die Sicherstellung der Kindertagesbetreuung stellt den öffentlichen Jugendhilfeträger und alle Beteiligten vor immense Herausforderungen. Sozial-, bildungs- und gesellschaftspolitisch hat eine verlässliche Kindertagesbetreuung höchste Priorität im Kreis Steinfurt. Zu den im Antrag formulierten Themenbereichen wird zu ausgewählten Aspekten wie folgt Stellung genommen:

Personal- und Fachkräftemangel

Auch im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Steinfurt wirken sich Personal- und Fachkräftemangel auf das Angebot der Kindertagesbetreuung in Einrichtungen und in der Kindertagespflege aus. Viele der sowohl landesseitig als auch kommunal umgesetzten Maßnahmen sind hilfreich, können das Grundproblem allerdings nicht isoliert betrachten lösen. So sind u.a. der Einsatz der Alltagshelfenden, der Ausbau der schulischen Kapazitäten für die Ausbildung und die Bestrebungen des Landes, einen Quereinstieg in die Kindertagesbetreuung zu ermöglichen richtige und wichtige Schritte. Einzelne Maßnahmen werden den Personal- und Fachkräftemangel aus kommunaler Sicht nicht beheben. Es erfordert ein Bündel von Maßnahmen, die aufeinander abgestimmt sind. Allerdings wird bei der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen auch immer wieder deutlich, dass es einer grundsätzlichen Überarbeitung der rechtlichen Grundlagen bedarf.

Mietzuschuss

Tatsächlich ist die derzeit gültige Refinanzierung der Miete auch im Zuständigkeitsbereich des Kreises Steinfurt nicht auskömmlich. Kommunal ist aus diesem Grund eine weitere finanzielle Förderung für Träger beschlossen worden, um den notwendigen Ausbau der Kindertagesbetreuung hier nicht zu gefährden. Eine Anpassung ist hier angezeigt.

Kindertagespflege

In Bezug auf die Regelungen der Kindertagespflege ermöglicht der derzeitige Rahmen die Entwicklung kommunaler Grundlagen, die den Strukturen und Bedarfen vor Ort entsprechen. Die Erfahrungen im Kreisjugendamt Steinfurt zeigen, dass durch verlässliche Rahmenbedingungen für die Kindertagespflege ein attraktives Betätigungsfeld geschaffen werden kann. Hier ist eine angemessene Finanzierung durch das Land sicherzustellen.